

Zweiter Durchgang bei den Ottobeurer Schützen

Wenn ein Mannschaftskollege 392 Ringe schießt so braucht man sich um einen Sieg keine Sorgen zu machen. So gelang der Mannschaft von Dietratried 1 in der Luftgewehr Gauoberliga mal wieder ein klarer Sieg. Rafael Kuhn, bester Schütze des gesamten Durchganges, konnte seine Leistung nach dem letzten Durchgang von 387 noch auf 392 Ringe steigern. Seine Mannschaft gewann somit mit 1505: 1485 Ringen gegen Böhen 1 und bleibt Tabellenführer. Tabellenzweiter ist Bavaria Hawangen 1, allerdings punktgleich (2:2) mit den weiteren drei Tabellenplätzen.

In der Gauliga freut sich Tabellenführer Edelweiß Frechenrieden 2 über den einen glücklichen Ring zum Sieg. Mit 1475:1474 Ringen gewinnen Stefanie Arnold (374), Thomas Simon (363), Thomas Arnold (365) und Andrea Fackler (373) gegen Manfred Geist (367), Peter (377) und Pia (374) Stelzmüller und Andreas Büchler (356). Erwähnenswert ist noch die Leistung von Stefanie Mooser. Die Schützin aus Schlegelsberg ist mit 382 Ringen beste Luftgewehrschützin der Gauliga und ein vielversprechendes Nachwuchstalent der Edelweißschützen.

Eine Mannschaftsleistung immer konstant parat zu haben ist oft schwierig. Bei vier Schützen haben nicht immer alle einen guten Tag und so ist auch das Mannschaftsergebnis manchmal nicht immer gleich. Beim neuen Tabellenführer der Luftpistole hat sich Edelweiß Schlegelsberg 1 gleich um 52 Ringe gesteigert. Ob es wohl Taktik war, um Bavaria Hawangen 1 mit dem letzten Mannschaftsergebnis von 1397 Ringen in Sicherheit zu wiegen? Markus Feik (373), Richard Keller (353), Klaus Fischer (343) und Benjamin Wäsby (345) staunten nicht schlecht als sie gegen Markus Dolp (371), Georg Negele (351) und Konrad (366) und Wolfgang (361) Fäustle mit 1412: 1449 Ringe verloren.

Nur annähernd an diese Mannschaftsleistung kam Edelweiß Frechenrieden 1 mit 1446 Ringen. Deren Schütze Christian Arnold mit 381 Ringen mit Abstand bester Luftpistolenschütze des Durchganges ist.

In der A-Klasse erhält Schlegelsberg 2 einen Punktabzug weil das Wettkampfergebnis nicht fristgerecht gemeldet wurde.

Bei den Senioren konnten zwei Auswärtssiege errungen werden. Immergün Wolferts 1 gewann mit 1153: 1149 Ringen gegen Günzthal Eldern 1 und Edelweiß Attenhausen 1 konnte gegen SG Otobeuren 1 mit 11143:1116 Siege. Wolferts führt punktgleich mit Attenhausen die Tabelle an.